

## **Werk**

**Titel:** Die Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments

**Jahr:** 1755

**Kollektion:** Wissenschaftsgeschichte

**Werk Id:** PPN318046350

**PURL:** <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN318046350> | LOG\_0186

**OPAC:** <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=318046350>

## **Terms and Conditions**

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

## **Contact**

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen  
Georg-August-Universität Göttingen  
Platz der Göttinger Sieben 1  
37073 Göttingen  
Germany  
Email: [gdz@sub.uni-goettingen.de](mailto:gdz@sub.uni-goettingen.de)



# Register

der in dem sechsten Bande dieses Bibelwerkes enthaltenen  
merkwürdigsten Sachen.

Nota. Der Buchstabe **D**, nebst denen in ( ) eingeschlossenen Zahlen weist auf die Anmerkungen des Herrn D. Dietelmairs.

<b>Haron</b> , in wie fern er der Heilige des Herrn genennet wird	768	<b>Argerniß</b> , was dadurch angedeutet werde sie sind das Mittel, die Seele zur Sünde zu verlocken	874
<b>Abend</b> , was durch die Ausgänge desselben verstanden werde	474	<b>Aethiopier</b> , ob sie durch die <i>Sijin</i> zu verstehen sind	535
<b>Aben Esra</b> , seine Erklärungen und Uebersetzungen werden angeführet	489. 537. 560. 617. 683.	<b>Alamoth</b> , Bedeutung dieses hebräischen Wortes	66. 89. 90. 358
787. 846. 854. 878. 883. 906. 924. 935. 979		<b>Alle</b> , bedeutet oft nur viele	196
<b>Abgötterey</b> , wird ins besondere Ungerechtigkeit genennet	483	<b>Allerheiligste</b> , aus demselben ertheilte Gott Antworten 185. 227. um dasselbe waren in der Wüsten die Stämme Ephraim, Benjamin und Manasse die nächsten	610. 611
<b>Abimelech</b> , war der allgemeine Name der Könige in Gath	264	<b>Alpengebirge</b> , woher es seinen Namen bekommen	234
<b>Abisalom</b> , wie er seine Empörung angefangen	127	<b>Altschbeth</b> ist die Aufschrift dreyer Psalmen 430. 434. 443. was es eigentlich bedeute	430. 566
<b>Abu Walid</b> , siehe <i>Walid</i> .		<b>Ambrosius</b> , was er von der Erbsünde gelehret	399
<b>Abweichen</b> , Erklärung der Redensart: Sie sind alle abgewichen	125. 128	<b>Anbethen</b> , Gott im Geiste und in der Wahrheit anbethen, Mißverstand dieser Worte 666. dieses kann allenthalben geschehen, ohne sich an einen gewissen Ort zu binden	927
<b>Adam</b> , ob er an eben dem Tage gefallen, an welchem ihn Gott erschaffen hatte 377. denselben verdammen die Enkratiten 396. ob er würde gestorben seyn, wenn er nicht gesündigt hätte 675. ob und wenn er den zwey und neunzigsten Psalm verfertiget habe	692	<b>Anblasen</b> , bedeutet zuweilen verachten, verschmähen oder bestrafen	116
<b>Adler</b> , wie die Jugend derselben erneuert werde	740.	<b>Angesicht</b> , heißt zuweilen so viel als <i>Zorn</i> 268. was das Angesicht der Gottlosen annehmen bedeutet	624
<b>Aegypten</b> , wird unter dem Worte <i>Kahab</i> verstanden 653. 666. heißt auch das Land <i>Chams</i>	760	<b>Angesicht des Herrn</b> schauet den Aufrichtigen 115. dessen Verbergung 121. 341. was durch das Suchen desselben verstanden wird	224
<b>Aegyptische Plagen</b> , derer werden im acht und siebenzigsten Psalme nur sieben gemeldet	496		

# Register

- Anredeplatz**, was es für ein Ort gewesen 227  
**Anschauen**, heißt zuweilen so viel als genießen 766  
**Anschauen Gottes und seines Angesichtes** ist ein Vorrecht des künftigen Lebens 150  
**Ansehen**, bedeutet zuweilen Mitleiden haben 215. auch Rache ausüben 215  
**Antiochus Epiphanes**, ob der vier und siebzigste Psalm auf denselben zu deuten sey 554  
**Anzahl von Menschen**, was dadurch angezeigt werde 757  
**Aph.** Bedeutung dieses hebräischen Wortes 929  
**Apollinarius**, seine Gedanken über die Ueberschrift des drey und siebenzigsten Psalmes 540  
**Apollo**, warum die Tyrier sein Bild mit goldenen Ketten anbanden 815  
**Apostel**, deren Stimme sollte über die ganze Erde ausgehen 166  
*από ζύλου*, ob diese Worte ehemals in der griechischen Uebersetzung der 70 Dolmetscher gestanden, und von den Juden daraus vertilget worden sind 713  
**Arabische**, eigentliche Bedeutung dieses hebräischen Wortes 489  
**Arabische Sprache**, stammet von der hebräischen her 559  
**Arias Montanus**, Erklärungen desselben 471. 476. 612. 694  
**Armah**, verschiedene Bedeutung dieses hebräischen Wortes in gutem und bösem Verstande 864  
**Aravna**, (die Dreschtemme des) soll vor Erbauung des Tempels ein waldigter Platz gewesen seyn 906  
**Arundo**, bedeutet zuweilen einen Pfeil 506  
**Asaph**, wer derjenige gewesen, welcher verschiedene Psalme gemacht hat 381. 382. 540. 604. 608. 617. 626  
**Asche**, deren ehemaliger Gebrauch zur Zeit der Traurigkeit 733  
**Affyrer**, werden durch den wilden Bär angebeutet 608  
**Aufblehungen**, dadurch werden vermessene Sünden verstanden 173  
**Auffressen**, heißt so viel, als zu Grunde richten 126  
**Aufhebung der Hände**, vielerley Bedeutungen dieses Ausdruckes 849. was die Aufhebung heiliger Hände anzeige 914  
**Aufmachen**, (sich) was dasselbe bedeute 793  
**Aufrichtige**, dadurch werden die Frommen und Gerechten verstanden 378  
**Aufrichtig wandeln**, was es heiße 132  
**Augen**, bedeutet zuweilen das ganze Angesicht 70. 112. Dunkelheit der Augen ist oft eine Folge des langen Fastens 122. Erleuchtung der Augen, was dadurch verstanden wird 122. durch Augen werden auch zuweilen die Gedanken angedeutet 132. die Erleuchtung der Augen ist eine Folge der genossenen Speise 171. die Augen auf jemanden richten, bedeutet, Hülfe von demselben begehren und erwarten 887. was durch hohe Augen verstanden werde 902  
**Augustus**, worinne dieses Kaisers größter Ruhm bestanden 532  
**Auserwählten**, (die) wer dadurch verstanden werde 766  
**Ausgang des Morgens**, ist so viel, als der Ausgang der Sonne 474. was weiter darunter verstanden werden kann 474  
**Ausrottung**, sechs und dreyßig Stufen derselben bey den Juden 424  
**Azebeth**, doppelte Bedeutung dieses hebräischen Wortes 138

## B.

- Babylon**, warum es Gesach genennet wird 506  
**Bach**, aus demselben trinken, was dadurch angedeutet werde 802  
**Bacha**, Unbequemlichkeiten dieses Thales 637  
**Backen**, was das Schlagen auf denselben bedeutet 51  
**Bajazeth**, türkischer Kaiser, demselben tritt Tamerlan auf den Hals 796  
**Bair**, verschiedene Bedeutungen dieses hebräischen Wortes 550  
**Bande**, bedeuten Pein und Noth, auch allerley Arten von Krankheiten, Verfolgungen u. 543  
**Bande und Seile** sind Sinnbilder der Unterthänigkeit 36  
**Bär**, durch den wilden wird der Affyrer verstanden 608  
**Barbar**, eigentliche Bedeutung und Herleitung dieses Wortes 811  
**Bärmaus**, was dieselbe für ein Thier ist 750  
*Βαρναβιδος*, wer dadurch zu verstehen sey 54  
**Bauch**, Erklärung der Redensart: von dem Bauche an 523  
**Bauen**, bedeutet zuweilen so viel, als Kinder zeugen 895  
**Beben**, sich mit Beben freuen, wie dieses zu verstehen 43  
**Becher**, dadurch werden zuweilen die göttlichen Gerichte angedeutet 115. auch das Schicksal des Menschen 139. was einer mit rothem Weine bedeutet 571. dessen Gebrauch bey den Opfern 822. was durch den Becher mehr abgebildet werde 822. insonderheit durch den Becher der Erlösung 909  
**Befehle**, die göttlichen, bedeuten eben so viel als das Geses 170. 836. 837  
**Begierden**, drey Menschen, welche dieselben Bezwungen haben 399

## der merkwürdigsten Sachen.

- Behemoth**, was durch denselben verstanden wird 551. 633
- Bekehrung eines Sünders** ist ein Werk sowol der Kraft als der Liebe Gottes 404
- Berg**, im vorzüglichen Verstande, bedeutet den Berg Zion, oder die Christliche Kirche. 131. 204. auch den Himmel 131. warum große Berge die Berge Gottes genennet werden 284. darunter werden auch große Leute verstanden 531. 574. 716
- Berg der Heiligkeit Gottes** bedeutet den Himmel 50. 599. den Berg Zion 338. 367
- Beschneidung der Ohren**, bedeutet freywilligen Gehorsam 319
- Beschwörungen der Nattern**, Gedanken darüber 438. ob die Beschwörungen im Geseze überhaupt verboten worden 438
- Beseelung der Bilder**, oder heidnischen Götzen, wie die Heiden sich selbige vorstellten 815
- Bestehen**, heißt zuweilen so viel, als vor Gerichte freygesprachen seyn 900
- Bethen**, dreyerley Stellungen des Leibes, die ehemals dabey gebräuchlich waren 706
- Betrug** (der) bedeutet zuweilen einen Betrüger 471
- Betteln** geben, in wie fern von des Gerechten Saamen gesagt werden könne, daß er es nicht thun dürfe 298
- Bild**, mit demselben wird die irdische Pracht, Größe und Herrlichkeit verglichen 551
- Bilder**, was die Heiden davon glaubeten, und wie sie sich ihre Begeisterung vorstellten 815
- Bilderdienst**, worauf die römische Kirche ihre Lehre davon gründet 722
- Bild Gottes**, was darunter verstanden wird 150
- Bitte**, ob sie vom Gebeth unterschieden ist 417 (D. 453)
- Blinde**, von demselben liefert man nicht, daß einer vor Christi Ankunft in das Fleisch sehend gemacht worden 967
- Bliz**, wird zuweilen durch Pfeile angezeigt 154. er entsteht zwar aus natürlichen Ursachen, wird aber doch Gott zugeschrieben 232
- Blut**, bedeutet oft einen gewaltsamen Tod 240
- Bluträcher**, worinn das Amt desselben bestanden 950
- Bochart**, Anmerkung desselben, die angeführet wird 787
- Bogenschatzen**, gute, waren die Ephyraimiter 587
- Bothen**, oder Bottschaften, bedeuten oft Sachen von großer Wichtigkeit, die außer Landes geschehen 493. Bothen vieles Uebels, wer darunter verstanden werde 598
- Brandopfer**, deren Unterschied von Dankopfern 57
- Braut**, wer ihre Geliebte und Freundinnen genennet werden 346
- Bräutigam**, Gleichniß von einem, der aus seiner Kammer herausgeht 168. wer seine Freunde genennet werden 346
- Brod** mit Asche vermischt, oder bestreuet, soll der heilige Franciscus gegessen haben 733
- Brüderliche Eintracht**, wird mit einem angenehmen Thau verglichen 910
- Buch** des Lebens, was durch das Lustigen aus demselben verstanden werde 518
- Bücher** der Hebräer, wie sie beschaffen gewesen 321. 322
- Buchstaben**, in was für Psalmen sich ein jeder Vers mit einem Buchstaben des hebräischen Alphabets in seiner Ordnung anfängt 209. 264. 287. 803. 806. 837. 960. warum ein hundert und fünf und vierzigsten das Nun aufengelassen worden 960. (D. 887.) 963. (D. 888)
- Bundeslade**, wegen derselben werden die Philister mit der goldenen Ader geplaget 601. wird der Fußschemel Gottes genennet 722. 723
- Busch**, was durch die Felder des Busches zu verstehen sey 906
- Buspssalmen** 66. 250. 303. 390. 730. 899. 951

### C.

- Calvin**, dessen Erklärungen 336. 388. 525. 644. 658. 941
- Camab**, Bedeutung dieses hebräischen Wortes, welches nur einmal in der Bibel vorkömmt 463
- Cannab**, Bedeutung dieses hebräischen Wortes, welches ebenfalls nur einmal in der heil. Schrift vorkömmt 613
- Caschil**, was dieses eigentlich für ein Wort sey, und was es bedeute 559
- Cassia**, soll eine Art von Zimmet seyn 353
- Castalio**, angeführte Uebersetzungen und Erklärungen desselben 476. 657
- Cham**. Wer durch die Gezelte Chams verstanden werde 598. imgleichen durch das Land Chams 760
- Charzäbboth**, Bedeutung dieses nur zweymal in der Bibel vorkommenden Wortes 543. 544
- Cherubim**, werden der Wagen Gottes genennet 154
- Chesed**, Bedeutung dieses hebräischen Wortes 940
- Chok**, Bedeutung dieses hebräischen Wortes 38
- Christus**, sein öffentlicher Sieg über Tod, Sünde und Teufel 499. empfing nach seiner menschlichen Natur von Gott alle Schätze der Weisheit und Erkenntniß, nebst allen Gnadengaben des heiligen Geistes 500
- Chrysofomus**, was er von der Erbsünde gelehret 399
- Clemens von Alexandrien**, dessen Lehre von der Erbsünde 396. 398. 976
- Cohen**, bedeutet sowol Fürsten als Priester 800

# Register

- Casch, der vornehmste unter den Feinden Davids 73
- Cymbeln, was dieses für Instrumente gewesen 979
- D.
- Dächer im jüdischen Lande waren oben platt 898
- Damam, verschiedene Bedeutung dieses hebräischen Wortes 56
- Dank und Lob, warum sie Opfer genennet werden 781
- Danken, bedeutet zuweilen die Anbethung überhaupt 885
- Dankopfer, deren Unterschied von Brandopfern 57. und Lobopfern 57. heißen auch Opfer des Gedönes 223
- David, wie er ein Mann nach dem Herzen Gottes habe genennet werden können, da er doch so erschreckliche Flüche wider seine Feinde ausgesprochen 273. ob er selbige ohne Leidenschaft habe aussprechen können 274. Erklärung seiner Worte: wider dich allein habe ich gesündigt 392 f. f. ob er dem Herrn in der That so lieb gewesen, als man insgemein glaubet 904. ob er durch den Gesalbten des Herrn zu verstehen sey 907. (D. 84c)
- David de Pomis, Erklärungen desselben 543. 544
- Derech, verschiedene Bedeutung dieses hebräischen Wortes 929
- Diakonen, warum sie in der ersten Kirche Monitores genennet worden 726
- Διακονία, eigentliche Bedeutung dieses Wortes 48
- Dichten, das böse, Lehre von demselben 399
- Dieu, Ludwig de, angeführte Erklärung von demselben 697
- Diodati, angeführte Erklärung desselben 489
- Doeg, ob der erste Vers des zwölften Psalmes auf ihn ziele 116. weswegen er der Edomiter genennet wird 407
- Donner, heißt die Stimme Gottes, ist auch oft ein Bild seines Zornes 154. entsteht zwar aus natürlichen Ursachen, wird aber doch Gott zugeschrieben 232. er zeuget von Gottes herrlichen Gegenwart 232. giebt einen Beweis von der herrlichen Majestät desselben 233
- Drachen, dadurch werden überhaupt alle schädliche, starke, grausame und listige Thiere verstanden 691. wie sie in Indien gefangen werden 437. was ein Ort der Drachen bedeutet 344
- Dunkelheit, heißt oft so viel als Unwissenheit 624
- E.
- Edom, Erklärung der Namensart: auf Edom will ich meinen Schuh werfen 454. was durch die Gezele Edoms verstanden werde 628
- Edomiter, ihre Ueberwindung ist von dem Siege über die Syrer unterschieden 450. 451
- Ebestand, wer ihn ein Mittel wider die Sterblichkeit genennet 179. denselben verwerfen die Gnostiker 396. Widerlegung ihres Irrthums 397
- Ehre, was durch die Worte: meine Ehre, angezeigt werde 433
- Eid, wie dadurch die Tugend eines Menschen könne geprüft werden 133
- Einhorn, was für ein Thier darunter verstanden wird 192. 234
- Einsetzungen, unter denselben wird das Wort Gottes verstanden 836. 837
- Einspernung, bedeutet Verschließung, Traurigkeit, Unruhe 244
- Eitelle Leute, bedeuten Lügner, oder betrügerische Menschen 218
- Eitelkeit, bedeutet zuweilen etwas, das sich nicht ausführen läßt 33. 55. 205
- Ekel vor der Speise, woher er entsteht 780
- Elende, Glückseligkeit derjenigen, welche gegen die Elenden mitleidig sind 325
- Elfenbein, damit legten die Juden ihre besten Zimmer aus 353
- Elfenbeinerne Paläste, was dadurch verstanden wird 353
- Elim, nahe Verwandtschaft dieses hebräischen Wortes mit dem Worte Elohim 435
- Elohim, bedeutet oft Engel 87. 717. 926. auch heidnische Götter, und vornehme Menschen 351. zeigt auch Gericht an 427. ungleichen Machtige 623
- Empfindlichkeit, muß nicht hochgetrieben werden 293
- Engel, werden zuweilen durch den Namen Elohim angezeigt 87. 717. 926. auch durch die Worte: Werke deiner Hände 88. was durch die Speise der Engel angedeutet werde 591. ihre Verrichtungen 690. 691. was die Juden von dem Engel des Geberthes glauben 926
- Enkratiten verwarfen den Ehestand 396. ihr Irrthum von der Erbsünde 396. 397
- Epbrimites, waren gute Bogenschützen 587
- Epikur, zieht die Fürsorgung Gottes in Zweifel 124. Hauptzweck seiner ganzen Weltweisheit 232. 233. er hebt allen Gottesdienst auf 900
- Epiphanius, dessen Meynung vom Ehestande und der Erbsünde 396
- Erbsünde, richtige Erklärung der Lehre davon 395. 401. kurzer Begriff derselben, wie sie die Alten vorgetragen 397. Beantwortung eines besondern Zweifels wegen derselben 400. 401. (D. 437)
- Erbsheil, doppeltes, war ein Vorrecht der Erstgeburt 618
- Erd-

## Der merkwürdigsten Sachen.

<b>Erdbeben</b> , werden unter dem Fürchten der Erde verstanden	575	<b>Sett</b> , Erklärung der Worte: Mit ihrem Fette beschließen sie sich 147. 148. an den Opfern	290
<b>Erde</b> , die Bedeutung dieses Wortes ist zuweilen zweifelhaft 41. was durch alle Enden der Erde angedeutet werde 195. was durch die Fülle derselben 203. und durch ihr Fürchten 575. in wie fern von ihr gesagt wird, daß sie vergehen werde 738. da ihr an andern Orten eine Ewigkeit zugeschrieben wird	739	<b>Sett des Weizen</b> , was dadurch verstanden werde	622
<b>Erhöhen</b> , Sprüchwort von demselben	570	<b>Sette der Erden</b> , wer dieselben sind	196
<b>Erleuchten</b> der Augen, was es anzeige	122	<b>Seuer</b> , zeigt Schwere Gerichte über die Gottlosen an 114. 115. wird als ein zur Rache erschaffener Geist beschrieben	597
<b>Erstürterung</b> eines Landes, was dadurch angedeutet wird	452	<b>Sindelkinder</b> , wurden an die öffentlichen Straßen gelegt	225
<b>Erstgeburt</b> , hatte ein doppeltes Erbtheil zu genießen 618. 671. ihr war auch die Regierung angewiesen	618	<b>Singer</b> , bedeuten zuweilen so viel, als die Hand Gottes	86
<b>Erstlinge</b> , wie dieselben gebracht wurden	979	<b>Sinferniss</b> , zeigt oft die Zeit der Noth an 122. auch zuweilen das Grab	659
<b>Erwachen</b> , bedeutet oft die Auferstehung von den Todten	151	<b>Siebung</b> , Unterschied zwischen Gebeth und Flehung	952
<b>Erzwärer</b> , werden als Gesalbte und Propheten beschrieven	758	<b>Sleich</b> , bedeutet schwache und sterbliche Menschen	427
<b>Esra</b> , ob er die Psalmen in ein Buch zusammen gebracht	14	<b>Fluch</b> . Viele Stellen der Schrift, die ein Fluch zu seyn scheinen, sind nur Vorhersagungen von dem Bösen, daß die Gottlosen treffen wird 78. 271. 273. was den Fluch lieben heiße	791
<b>Esrach</b> , eigentliche Bedeutung dieses Wortes	301	<b>Flügel</b> , werden der Morgenröthe zugeschrieben	932
<b>Essen</b> und gefättiget werden, bedeutet ein gemächliches Leben	194	<b>Flüsse</b> , was durch das Klatschen ihrer Hände verstanden werde 721. was durch die Flüsse Babels	923
<b>Esthan</b> , zween verschiedene Männer dieses Namens 656. 657. wer der Esrahiter gewesen	662	<b>Franciscus</b> , was für Brodt derselbe gegessen haben soll	733
<b>Euphrat</b> , warum dieser Fluß zuweilen in der mehrern Zahl die Flüsse genannt werde	923	<b>Fremde</b> , bedeutet so viel, als Heiden und Ungläubige 414. 956. und Eöhne des Fremden so viel als Götzendiener	957
<b>Ewig</b> , bedeutet oft nur so viel, als: sehr lange	179. 329	<b>Fremdling</b> , Fremdlinge, oder Judengenossen des Chores, wer darunter verstanden werde	62
<b>Ewigkeit</b> . Bedeutung des Ausdruckes: von Ewigkeit zu Ewigkeit	329	<b>Freudensöl</b> , was darunter verstanden wird	352
<b>S.</b>		<b>Freude</b> und Traurigkeit, wechseln mit einander ab	893
<b>Sackelträger</b> des Bräutigams	168	<b>Freuen</b> . Sich mit Wehen freuen, Erklärung dieser Redensart	43-44
<b>Sallen</b> , bedeutet oftmals, gewaltsamer Weise durch die Hand der Gerechtigkeit sterben	625	<b>Frey</b> , heißt zuweilen so viel als todt	659
<b>Sarren</b> , bedeuten gewaltige und mächtige Feinde 189. auch die besten und köstlichsten Opfer	407	<b>Friede</b> , bedeutet bey den Hebräer überhaupt allerley Glück und Segen	531
<b>Sassen</b> , langes, macht dunkle Augen	122	<b>Fromme</b> , Glückseligkeit derselben 25. 26. 28. ob sie mit Blättern, die nicht verwelken, verglichen werden könne 29. (D. 21.) warum ihnen Widerwärtigkeiten zustoßen	269. 287
<b>Sehler</b> , welche die verborgenen genannt werden	173	<b>Frucht</b> des Leibes werden die Nachkommen genennet	908
<b>Selder</b> , was durch ihre Kleidung verstanden wird	477	<b>Fuchs</b> , Vergleichung eines listigen Menschen mit demselben	684
<b>Selder des Busches</b> , ob die Stadt Jerusalem dadurch zu verstehen sey	906	<b>Fächse</b> , eine Art, welche die todten Leichname aus den Gräbern holen	466
<b>Selsen</b> , was durch das Honig aus demselben angezeigt werde	622	<b>Fälle der Erde</b> , was so genennet wird	203
<b>Sersan</b> , was die Ungerechtigkeit derselben bedeutet	374	<b>Fälle der See</b> , was dadurch verstanden werde	720
<b>Sesseln</b> und Ketten, mit denselben wurden die von den Römern gefangenen Könige im Triumphe aufgeführt	977	<b>Furcht</b> , bedeutet oftmals den Gegenstand der Furcht 127. Erklärung der Worte: Sie fürchten	ten

# Register

ten eine Furcht 126 ff. die Furcht vor Gott ist nicht eitel 684  
 Fürsorge Gottes zieht Epikur in Zweifel 124.  
 leugnen alle Gottesleugner 278. muß man nicht aus Zorne tadeln 293. welche man die schönsten nennen kann 776. es giebt Geheimnisse derselben, die man zwar nicht verstehen, aber doch auch nicht leugnen kann 778  
 Fürsorge Gottes, ganz besondere für die Kinder 523  
 Fuß des Hochmuths, was dadurch verstanden wird 286  
 Füße im Blute des Gottlosen waschen, Bedeutung dieser Redensart 442  
 Fasschemel Gottes, was derselbe sey 722. 723

G.

Gaar, verschiedene Bedeutung dieses Wortes 506  
 Galgal, Bedeutung dieses hebräischen Wortes 630  
 Gamar, bedeutet sowol verwüsten, verzehren, als auch vollenden 78  
 Garas, Bedeutung dieses in der Bibel nur zweymal vorkommenden hebräischen Wortes 842  
 Gebal, dadurch werden die Einwohner der Stadt Gebala oder Gabala verstanden 628. ob nicht vielmehr eine Landschaft unter diesem Namen zu verstehen sey 629  
 Gebärmutter, wird der Morgenfrunde, der See, dem Eise, und dem Schnee zugeschrieben 799  
 Gebeine, bedeuten oft alle Theile und Glieder des Leibes 270. auch den ganzen Menschen 275  
 Gebeth, ob es von der Bitte unterschieden ist 417. (D. 453.) man muß niemanden wegen des Ernstes den er bey seinem Gebethe zeigt, richten 579. Unterschied zwischen Gebeth und Flehung 952  
 Gebote, unter denselben wird das Wort Gottes verstanden 836. 837  
 Geburtsarbeit, wird der Erde zugeschrieben 679  
 Gedanken Gottes, was dadurch angezeigt wird 213. 693  
 Gedenken, bedeutet zuweilen so viel, als rächen 95. auch lieben und betrachten 869  
 Gefangenschaft, bedeutet zuweilen nur eine große Verwüstung 412. ist nach der jüdischen Lehrer Meynung einer von den Wegen der Verführung 642  
 Geheimniß, verschiedene Erklärungen dieses Wortes 214  
 Geheimnisse, muß man nicht suchen, wo keine zu finden sind 49  
 Geist, was ein fester, standhafter, oder richtiger Geist sey 404  
 Geister, die zur Rache erschaffen sind, was darunter verstanden wird 597

Gemeinde der Heiligen, wer dadurch verstanden wird 665  
 Gemüther der Guten sind sehr veränderlich 422  
 Genebrard, dessen Erklärung des fünf und vierzigsten Psalmes 346. 347. seine Gedanken über den zwey und siebenzigsten Psalm 529. andere von ihm angeführte Erklärung 644  
 Gerechte, in wie fern von demselben gesagt werde: daß sein Saame nicht würde Brodt suchen 298. Erklärung der Redensart: der Gerechte schlage mich, und es wird Wohlthat seyn 947  
 Gerechtigkeit, bedeutet zuweilen so viel als Geseze der Gerechtigkeit 64. 836. sie ist einer von den Grundpfeilern eines Staates III. heißt auch so viel als die gerechte Sache 145. das Zeugniß eines guten Gewissens 150. alle Irren guter Werke 200. die Güte 242. 405. 473. 963. und Treue 804  
 Gericht heißt sowol *negius* als *ovvedgiou* 31  
 Gerichte, die göttlichen, werden angedeutet durch Schwefel, Feuer, Sturmwinde 114. Stricke, Becher, bittern Trank 115  
 Gesalbte (der) wer durch denselben verstanden werde 677. ob der Messias darunter zu verstehen sey 907. (D. 840)  
 Geschlecht der Kinder Gottes, wer dadurch verstanden wird 549  
 Gesetz, wird zuweilen ins besondere das Buch genannt 322. auch das Zeugniß 586. 837. in einem weitern Verstande werden auch die Schriften der Propheten, und alle andere von Gott eingegebene Schriften, so genennet 625  
 Gesetz Gottes, was darunter verstanden wird 27. 169. seine Vollkommenheit und Wirkung 170. wenn die Israeliten dasselbe erhalten 616  
 Geschöpfe, heißen die Menschen im vorzüglichen Verstande 18  
 Gewaltthätigkeit hasset Gott insonderheit 426  
 Gezelte führten die Reisenden in den Morgenländern mit sich 168. was im verblühten Verstande dadurch angedeutet wird 248. 409. was die Gezelte Edoms heißen 628  
 Giblinger, sind die Einwohner der Stadt Gebal oder Gabala, ohnweit Sidon 628  
 Gittith, Erklärung dieses hebräischen Wortes 81. 82. (D. 102.) 632  
 Gläubige, sind nicht allezeit vorsichtig genug die Sünden zu vermeiden 840. (D. 800)  
 Glück, das zeitliche aller Menschen, wird mit dem Grase verglichen 693  
 Glückseligkeit, Weg zu derselben 25  
 Gnostiker, dieselben verbieten ehelich zu werden 396  
 Goel, worinn das Amt desselben bestanden 950  
 Goldene Ader, damit wurden die Philister geplaget, bis sie die Bundeslade zurück sendeten 601  
 Gott,

## der merkwürdigsten Sachen.

- Gott, Erklärung der Worte Davids:** wider dich allein hab ich gesündigt 392. die Ordnung der Natur zeugt von seiner Liebe gegen die Menschen 476. ob die Fußtapfen Gottes die Wolken bedeuten 476. (D. 501.) Gott vergleicht sich oftmals einem Hirten 492. in wiefern man von ihm sagen könne, daß er erhöhet werde oder auffahre 499. seine Güte ist unaussprechlich groß 514. 955. er sieht nicht auf das, was vor Augen ist, sondern auf das Herz 670. ob er die Ursache von der Vergänglichkeit der Menschen könne genennet werden, weil er den Fall nicht verhindert 676. die Furcht vor demselben ist nicht eitel 684. was durch seine Gerechtigkeit angedeutet werde 719. in wiefern man von Gott sagen könne, daß ihn etwas reue 917. ohne seine Zulassung können die Gottlosen ihre bösen Anschläge nicht ausführen 941. (D. 872.) seine väterliche Liebe höret niemals auf 966
- Gottlose, Zustand derselben** 29. 30. ihre Beschreibung überhaupt 123. ff. 545. sie heißen zuweilen das Schwerdt Gottes 149. auch der Gottlose hat viel Noth 269. warum es den Gottlosen öfters wohl und den Frommen übel gehe 287. in der Schrift werden sie oft mit Schlacht- und Brand-Opfern verglichen 296. warum der Gottlose borget und nicht bezahlet 297. vollkommener Trost wider das gegenwärtige Glück der Gottlosen 552
- Gott suchen, dadurch werden zuweilen alle gottesdienstliche Pflichten angedeutet** 101
- Götter, werden zuweilen Engel genennet** 926
- Gottesfurcht, ist eine von den Grundfesten eines Staates** 111. wahrer Probiestein derselben 238. was Epikurus davon gelehret hat 900
- Gottesleugner, wodurch sie am ersten von der göttlichen Fürsorge können überzeuget werden** 258
- Gottlose um Sünden, werden von einander unterschieden** 26. 29. 30. (D. 23.) was der Gottlosen Anaesicht annehmen bedeute 624. ohne Gottes Zulassung können sie ihre bösen Anschläge nicht ausführen 941. in wiefern von ihm gesagt werden könne, daß er der Menschen Herz verhärtet 944
- Götzen, in wiefern sie Todte genennet werden** 771. Beschreibung derselben überhaupt 918
- Grab, wird durch das Verderben angedeutet** 375. imgleichen durch Finsterniß und Tiefe 659. auch durch das Wort: Hölle 143. 932. es wird auch das ewige Haus genennet 953
- γρῆσις, was dieses Wort bedeute** 525
- Gränzen, deuten oftmals das ganze Land in ihren an** 916
- Gras mit demselben wird das zeitliche Glück der Menschen verglichen** 693. 695
- Griechische Wörter, die meisten alten Völkern von hebräischen her** 559
- Grotius, Hugo, angeführte Erklärungen und Uebersetzungen desselben** 489. 554. 705. 719
- Grube, ist der Ort des Verderbens** 143. bedeutet auch das Grab 238. und in die Grube niederfahren, sterben 240
- Günstigenossen Gottes, wer dieselben sind** 238. 384. 387. 823. dieselben schäget er sehr hoch 823
- Güte, ist eine von den Grundfesten eines Staates** 111. und eine unmittelbare Folge des Mitleidens Gottes 434. 963. womit sie bey einem Könige vergesellschaftet seyn muß 603. Gottes Güte erstreckt sich auf alle Menschen Juden und Heiden 777. wie weit dieselbe reicht 785
- Gutes, bedeutet das Leiden Christi und die dadurch erworbenen Güter** 136

### S.

- Saare, warum ihre viele bey den Alten dieselben lang und buschigt wachsen ließen** 501
- Sagarener, waren Araber, und machten mit den Ismaeliten ein Volk aus** 629
- Sagaai, ob er den hundert und sechs und vierzigsten Psalm verfertiget habe** 965. wie auch den folgenden 967
- Sakkadosch, Rabbi Juda, warum er die Mishna geschrieben** 16
- Salelajah, ob es die Ueberschrift oder ein Theil des hundert und zwölften Psalms sey** 806
- Sals, ehemals trat man überwundenen Feinden auf denselben** 796
- Sammaaloth, (Stufenpsalmen) wie viel derselben, und welche sie sind** 877. ob das Wort Sammaaloth nicht vielmehr ein Tongeichen sey 878
- Sand, bedeutet Macht und Gewalt** 192. was durch die Klugheit der Hände angezeigt wird 603. was die rechte Hand insbesondere bedeutete 614. 615. 830. was die Hand aufstehn bedeutet 753. Sigen zur rechten Hand was dadurch angezeigt werde 795
- Hände, was das Schlawwerden derselben angezeigt** 849. vielerley Bedeutungen, welche durch die Aufhebung der Hände angedeutet werden 849. was durch die Aufhebung heiliger Hände angezeigt werde 914
- Hannechiloth, dieses hebr. Wort kommt nur einmal in der heil. Schrift vor** 60. was es bedeute 60
- Harfe, unter diesem Namen werden auch allerley andere musikalische Instrumente verstanden** 923. verschiedener Gebrauch derselben bey den Juden und Griechen 338. 923
- Hasschazhorh, Bedeutung dieses hebr. Wortes, welches nur einmal vorkommt** 111



# Register

<b>Haffer Gottes, wer also genennet wird</b>	622	<b>Hieronymus, sein eigenes Geständniß von seiner verblühten Auslegung der Psalmen</b>	20
<b>Haupt empor heben, was dadurch verstanden werde</b>	802.	<b>Higgajon, Bedeutung dieses hebr. Wortes</b>	96
<b>ingleichen durch das Bedecken des Hauptes</b>	942.	<b>Silarius, wie er die Lehre von der Erbsünde vorgetragen</b>	398
<b>auch durch das Brechen desselben</b>	945	<b>Himmel, (die) wiesern sie die Menschen unterweisen</b>	167.
<b>Haus, bedeutet überhaupt eine Wohnung oder ein Nest</b>	634.	<b>in was für Absicht von ihnen gesagt wird, daß sie vergehen werden</b>	738.
<b>Erklärung der Redensart ein Haus bauen</b>	895.	<b>an andern Orten wird ihnen eine Ewigkeit zugeschrrieben</b>	739.
<b>warum der Tempel das ewige Haus genennet wird</b>	903.	<b>was durch die Himmel der Himmel verstanden werden müsse</b>	973.
<b>wie auch das Grab</b>	953	<b>Himmel überhaupt bedeutet zuweilen so viel, als die Sonne</b>	86
<b>Häuser, dadurch werden öfters die Nachkommen verstanden</b>	376. 491	<b>Himmliche Körper, wie sie sich bewegen</b>	169
<b>Hausgesinde, unter demselben werden auch die Kinder mit begriffen</b>	811	<b>Hindinn, besondere Anmerkungen von derselben</b>	235
<b>Hefen des Bechers, was dadurch angedeutet wird</b>	571	<b>Hirsche, sind von Natur durstig</b>	330.
<b>Heiden, wer darunter verstanden werde</b>	108. 160. 161.	<b>ihre Durst vermehret wird</b>	331
<b>heissen sonst die Völker</b>	363. 365	<b>Hiskias, warum er der Herr von acht Namen genennet werde</b>	825
<b>Heilig, bedeutet zuweilen so viel, als gnädig und gütig</b>	185	<b>Hochzeiten der Hebräer, wurden mit vieler Pracht und Fröhlichkeit gefeyert</b>	168
<b>Heiligtum, bedeutet entweder den Himmel oder die Stiftshütte</b>	175. 360. 502.	<b>Höhe, bedeutet zuweilen eine gerichtliche Bedienung</b>	77
<b>auch den Tempel</b>	979.	<b>Hoherpriester, derselbe saß im Tempel, die andern Priester aber alle mußten stehen</b>	914.
<b>was durch die Herrlichkeit des Heiligtums angedeutet werde</b>	712	<b>wie vielmal er sich am großen Versöhnungstage waschen mußte</b>	914
<b>Helden, damit wird die Sonne verglichen</b>	601	<b>Hölle, bedeutet das Grab</b>	143. 932
<b>Heman, wer derjenige gewesen, welcher den acht und achtzigsten Psalm verfertiget hat</b>	656. 657	<b>Höllensrafen, werden durch Feuer und Schwefel angedeutet</b>	115
<b>Herbergen, kann durch wohnen erklärt werden</b>	181	<b>Honig aus dem Felsen, was dadurch angedeutet werde</b>	622
<b>Hermon, wird auch Schenir und Sirion genennet</b>	234.	<b>Horn, bedeutet oft Kraft und Vermögen</b>	152. 975.
<b>wo dieser Berg gelegen</b>	667.	<b>wie die Hörner der Gottlosen ihre Macht</b>	572.
<b>wie von dem Thau dieses Berges gesagt werden könne, daß er auf die Berge Zions komme</b>	909. 910	<b>was durch die Erhöhung des Horns verstanden werde</b>	694.
<b>Hermonim, was dadurch verstanden werde</b>	333	<b>ingleichen durch das Aufwaschen desselben</b>	909
<b>Herr, Erklärung der Worte: der Herr hat zu meinem Herrn gesprochen</b>	794. 795	<b>Hörner des Altars, was durch die Besprengung derselben mit Blute angedeutet werde</b>	834
<b>Herr, wer der Herr von acht Namen genennet werde</b>	825	<b>Hofannah, Ursprung dieses Ausrufes</b>	177
<b>Herrliche, darunter werden die Gläubigen verstanden</b>	137	<b>Hügel, was durch deren Umgürtung mit Freude verstanden werde</b>	477
<b>Herrlichkeit irdische, wird mit einem Bilde verglichen</b>	551	<b>Hunde, warum die Feinde so genennet werden</b>	189. 192.
<b>Herrschaft des Messias, worinn dieselbe besteht, und wie sie ausgeübet wird</b>	796	<b>besondere Art grausame Hunde zu zähmen</b>	438
<b>Herz, ein reines, muß uns Gott geben oder schaffen</b>	404.	<b>Sanger, derselbe wird als ein zur Rache erschaffener Geist beschrieben</b>	597
<b>dasselbe sieht Gott an</b>	670.		
<b>Erklärung der Redensart: ihr Herz ist fett</b>	854.		
<b>in wiefern gesagt werden könne, daß Gott der Menschen Herz verhärte</b>	944		
<b>Heuchler, ihre Beschaffenheit</b>	388		
<b>Heuschrecken, haben keine Nester</b>	787		
<b>Heute, warum dieses Wort von Ewigkeit her bedeuten kann</b>	39. 707		
<b>Heute habe ich dich gezeuget, von wem diese Worte zu verstehen</b>	39		

## J.

<b>Jaar, eigentliche Bedeutung dieses hebräischen Wortes</b>	631. 906
<b>Jah, oder Jao unter diesem Namen war der Gott Israels auch den Heiden bekannt</b>	490
<b>Jahre, werden der rechten Hand Gottes zugeschrrieben</b>	582
	Jahre

## der merkwürdigsten Sachen.

- Jahre der Menschen**, warum von ihnen gesagt wird, daß sie sich höchstens auf achtzig erstreckten 682. 683
- Jackhalzen**, eine Art Füchse, welche die todten Leichname aus den Gräbern holen 466. wozu sie die Löwen bey ihrer Jagd brauchen 751
- Jamika**, Bedeutung dieses nur einmal in der Bibel vorkommenden Wortes 546
- Jarchi**, Salomon angeführte Erklärungen desselben 494. 495. 651. 680. 786. 906. 967
- Ichthyophagi**, was dieses für Leute sind 562
- Jedidjab**, (dein Geliebter) Gedanken über dieses Wort 786. 894
- Jedidorb**, wahre Bedeutung dieses Wortes 346
- Jeduthun**, ist der Name eines berühmten Sängers 458. bedeutet vielleicht auch ein musikalisches Instrument 458
- Jehovah**, zeigt Barmherzigkeit an 427. davon ist der Name Jah nur eine Abkürzung 490. bedeutet den unendlichen ewigen und den einzigen Oberhern der ganzen Welt 632
- Jeremias**, wurde nicht gefangen mit weggeführt 470. ob er den hundert und sieben und dreißigsten Psalm an die Gefangenen in Babel gesendet 923
- Jerobeam**, warum er ein Ephratiter genennet wird 906
- Jerusalem**, heißt die Stadt Gottes 360. 367. hieß ehedem Salem 573. zu welchem Stamme sie gehört 601
- Imperativus**, zeigt bey den Hebräern nicht allemal einen Wunsch oder Fluch an, sondern zuweilen auch eine Vorhersagung 78
- Inseln**, durch dieselben werden die heidnischen Völker verstanden 715
- Instrumente**, musikalische, dadurch muntern sich alle Völker zum Gesechte auf 975
- Joab**, von desselben Kriegsthaten handelt der sechzigste Psalm 786
- Johannes der Täufer**, wird als eine brennende Kerze beschrieben 168
- Joseph**, unter diesem Namen werden zuweilen zehn, auch wohl alle zwölf Stämme Israels verstanden 609
- Jrdens Gefäße**, sind ein Bild einer geringschägigen Sache 245
- Jrenäus**, Nachricht desselben von den Gnostikern 396
- Jrenen**, bedeutet wirkliche Sünden ausüben 437
- ἡγῶνεν κείδος**, was dadurch verstanden wird 274
- Ismaeliter**, dieselben machten mit den Hagarenern ein Volk aus 629
- Juda**, dieser Stamm wurde von Gott zur Regierung erwählt 601. ob Jerusalem in demselben gelegen 601
- Judas**, der Verräther, ob in dem hundert und neunten Psalme auf denselben gezelet werde 787
- Juden**, die gefangenen in Babel, durften nicht in Flecken oder Städten wohnen 923. was die Juden von dem Engel des Geberthes glauben 926
- Judengenossen**, der Gerechtigkeit und des Thores 62
- Jugend**, was durch die Kraft derselben verstanden werde 683. was die Jugend Israels genennet wird 898
- Junius**, Erklärungen und Erläuterungen desselben 474. 488. 489. 502. 554. 636. 644. 645

### K.

- Kades**, oder die Wüste Sin, wo sie gelegen 235
- Kälber der Völker**, wer darunter verstanden werde 506
- Karyatiden**, eine Art Pfeiler, worauf die Häuser der Alten ruheten 958
- Kedar**, was für ein Volk darunter verstanden werde 880. die neuern Juden verstehen die Saracenen oder Türken darunter 881
- Kelch der Dankagung**, warum er also genennet werde 822
- Kennen**, bedeutet eine ausübende und fruchtbare Erkenntniß 708. auch oftmals thun 728. für jemanden sorgen 956
- Kenntniß**, bedeutet zuweilen so viel als Zuneigung 31. 244. 286
- Kerze**, mit einer brennenden wird Johannes der Täufer verglichen 168
- Ki**, verschiedene Uebersetzungen dieser hebräischen Partikel 85
- Kimchi**, hat die Namen der musikalischen Instrumente bey den Juden gesammelt 81. angeführte Erklärungen desselben 550. 560. 587. 651. 786. 787. 833. 837. 854. 881. 882. 883. 902. 906. 909. 927. 943. 973
- Kinder**, werden oft schwache Menschen genennet 83. bekommen die Gottlosen zwar auch, sie sind aber doch eine Gabe Gottes 895. werden mit Delzweigen verglichen 896
- Kinder der Mächtigen**, wer dadurch angedeutet werde 231
- Kinder der Menschen**, wer dadurch angezeigt wird 17. 18. 54. 90. 956. werden den Kindern Gottes entaegen gesetzt 125
- Kinder neugebohrne**, warum sie auf die Erde niedergelegt wurden 188. Gottes sonderbare Fürscheidung für dieselben 523
- Kinnbacken**, das Schlagen auf denselben ist ein Zeichen der Verachtung 51
- Kirche**, was dieselbe sey 927
- Kirche Gottes**, wird eine Stadt genennet 730
- Aleinod

# Register

**Kleinod ein goldenes, ist die Ueberschrift verschiedener Psalmen** 134. 425. 430. 434. 443. 449. 451

**Klagheit der Hände, was dadurch angedeutet wird** 603

**Knechte, durften keine Waffen führen, sondern mußten Schuß von ihren Herren erwarten, wenn ihnen Unrecht geschähe** 87. **wer durch die Knechte Gottes zu verstehen sey** 97. **und wer durch den Knecht der Knechte** 973

**Kommen Gottes, was dadurch angedeutet wird** 383

**König der große, ist Gott** 368

**Könige heißen zuweilen Richter und Oberhäupter** 42. **auch Wärter und Säugammen** 357. **bisweilen wurde bey ihrem Namen geschworen** 466. **worzu ihnen das Schwerdt gegeben worden** 532. **womit ihre Güte verbunden seyn muß, wenn sie recht Lobens werth seyn soll** 603. **gefangene wurden von den Römern in Fesseln und Ketten bey dem Triumph aufgeführt** 977

**Könige der Erden, wer darunter zu verstehen sey** 34

**Kopf, denselben hängen lassen, bedeutet Scham und Traurigkeit** 802

**Korah, welche Psalmen den Kindern Korah gewidmet sind.** 330. 339. 346. 362. 366. 371. 632. 641. 650. 656

**Kraft Gottes, was dadurch verstanden wird** 796

**Kraft der Jugend, was dadurch angedeutet werde** 683

**κρίσις day, eigentliche Bedeutung dieses griechischen Wortes** 794

**Krone, verschiedene Bedeutungen dieses Wortes** 179

**Kupfer, daraus gefertigten verschiedene Völker ihre Waffen** 158

**Küßet den Sohn, verschiedene Erklärungen dieser Worte** 44. 45

## L.

**Lamm, mit demselben werden unschuldige und unbewehrte Menschen verglichen** 684

**Lampe, was durch das Leuchten derselben angezeigt wird** 157

**Land der Lebendigen, Bedeutung dieses Ausdruckes** 226

**Laaberhüttenfest, wenn dasselbe gefeyert worden** 616. **an demselben weihte Salomo den Tempel ein** 616

**Leamoth, wird ohne Grund als ein eigener Name angesehen** 657

**Leben, Kürze des menschlichen** 312. **das ewige giebt einen kräftigen Trost wider die scheinbare Glückseligkeit der Gottlosen** 552. **und das Leiden der Frommen** 552. **Leben, schlechthin**

**bedeutet oftmals ein glückliches Leben** 623. **Vergleichung desselben mit einem Tage** 681. **und mit einem vorübergehenden Schatten** 956. **wie hoch sich das Ziel desselben ordentlich erstrecke** 682

**Leib, von Mutterleibe an, ein hebräisches Sprüchwort** 188

**Leiden, wird oftmals in der Schrift durch Wasser angedeutet** 802

**Leiden der Frommen, kräftiger Trost wider dasselbe** 552. **großer Unterschied zwischen ihrem und der Gottlosen ihrem Leiden** 779

**Leidenschaft der Helden, worinn dieselbe besteht** 274

**Leviathan, was unter diesem Namen verstanden werde** 752

**Leviten, was sie täglich für Lieder im Heiligthume gesungen haben** 697. **was sie sonst noch mehr zu thun hatten** 726. **ihnen kam eigentlich das Dienen nicht aber das Segnen zu** 913

**Libanon, was von diesem Berge überhaupt zu merken** 234

**Licht, bedeutet so viel, als: das Leben** 286. 380. **auch Glück und Freude** 718

**Lichtträger des Bräutigams** 168

**Liebe Gottes, ein Zeichen derselben ist die Ordnung der Natur** 476. **selbige höret niemals auf** 966

**Lied und Psalm, sind von einander unterschieden** 47. **wenn ein Lied ein Psalm ist** 47. 71. 237. 484

**Lied böser Geister, warum der ein und neunzigste Psalm von den Salmudisten also genennet wird** 687

**Lieder, was für welche die Leviten täglich im Heiligthume gesungen** 697

**Lippen, was durch die Ehelichung derselben verstanden wird** 178

**Lob (das) bedeutet zuweilen die Personen, welche Gott loben** 471. **Lob und Dank warum sie Opfer genennet werden** 781

**Lob Gottes, muß aus einem aufrichtigen Herzen herrühren** 91

**Lobopfer und Dankopfer, deren Unterschied** 57

**Löwe, legt sich erst nieder und zieht sich zusammen, ehe er einen Sprung thut** 105. **wer durch junge Löwen verstanden werde** 267. 432. 691. 751. **wie sie die Jackhalsen zum Rauben brauchen** 751

**Luft, Vergleichung derselben mit einem Gezelte** 745

**Lügen, darunter werden oft eitele Dinge verstanden** 317. **werden nicht nur dem Menschen sondern auch andern Dingen, als dem Wasser, Mosse und den Delbäumen zugeschrieben** 461

## Der merkwürdigsten Sachen.

- Machalath*, Bedeutung dieses hebräischen Wortes, das nur zweymal in der Bibel vorkommt 412
- Magerteit*, ist oftmals eine Folge der Unmäßigkeit 768
- Magor Missabib*, Erklärung dieses hebräischen Ausdrucks 246
- Mabalath*, wird ohne Grund als ein eigener Name angesehen 657
- Mahomed*, siehe Mohammedaner.
- Maimonides*, warum er sein Buch: *More Nevochim*, geschrieben 15. angeführte Erklärungen desselben 549. 687. 877. 978
- Mann und Mann*, bedeutet alle Menschen, oder Menschen von allerley Gattung, ohne Unterschied der Geschlechter und Völker 655
- Manna*, heißt die Speise der Engel 591
- Maog*, wahre Bedeutung dieses hebräischen Wortes 278. 279
- Maskil*, ob dieses Wort richtig durch Unterweisung übersetzt werde 250. 330. 339. 346. 365. 407. 412. 556. 585. 949
- Massa*, wird durch Versuchung übersetzt 708
- Maulbeerbäume*, wo sie am liebsten wachsen 637
- Maulesel*, was für welche ihr Geschlecht fort-pflanzen 255
- Meer*, dasselbe geht bogenweise, und ist höher als seine Ufer 259. 260. bedeutet auch oftmals Inseln die überall mit der See umgeben sind 473. Erklärung des Ausdruckes: von dem Meere bis an das Meer 534
- Meianchthon*, desselben Gedanken vom Psalm-buche 11
- Mensch*, im vorzüglichen Verstande bedeutet einen, der in Ansehen steht 18. Vergleichung eines listigen mit einem Fuchse, und eines unschuldigen und unbewehrten mit einem Lamme 684. was durch eine Anzahl Menschen verstanden werde 757. der schöne Bau des Menschen hat auch die Heiden in Verwunderung gesetzt 934. Vergleichung desselben mit einem Sticke werke 935
- Menschen der Erde*, wer dadurch angedeutet wird 109
- Menschenkinder*, werden die Räche Sauts genennet 17. wer mehr darunter verstanden wird 124
- Meriba*, wird durch Reizung übersetzt 708
- Meshech*, eigentliche Bedeutung dieses hebräischen Wortes 893
- Mesech*, ob dieses Wort einen Ort anzeige, oder eine gewisse Zeit des Aufenthaltes an einem Orte 879 oder ein besonderes Volk 880. was die neuern Juden darunter verstehen 881
- Mesinnah*, verschiedene Bedeutung dieses hebräischen Wortes in gutem und bösem Verstande 864
- Messias*, warum die Juden meynen, daß im hundert und zehnten Psalme von ihm die Rede nicht sey 801. ob der hundert und zwey und dreyzigste Psalm von demselben handele 904. (D. 834.) ob er unter dem Gesalbten des Herrn zu verstehen sey 907. (D. 840)
- Midrash* Tebillim, Auslegungen, die aus demselben angeführt werden 651
- Mischchar*, wird durch Morgenröthe oder Jugend übersetzt 798
- Mischna*, von wem und warum sie geschrieben worden 16
- Mismor*, eigentliche Bedeutung dieses hebräischen Wortes 46. wird zur Ueberschrift verschiedener Psalmen gebraucht 46
- Mittag*, was durch das Verderben, welches am Mittage verwüestet, verstanden werde 689
- Mohammedaner*, deuten den andern Vers des fünfzigsten Psalms auf ihren Mahomed 382
- Monitores*, warum die Diakonen in der ersten Kirche also genennet worden 726
- More Nerachim*, warum Maimonides dieses Werk geschrieben 15
- Morgen* (der), damit wird der jüngste Tag verglichen 378. was durch Morgen und Abend zu verstehen 382
- Morgenröthe*, derselben werden Flügel zugescrieben 932
- Morgenstunde*, derselben wird eine Gebärmutter zugescrieben 799
- Morgenwache*, wenn dieselbe ihren Anfang genommen 871
- Moria*, dieser und der Berg Zion lagen sehr nahe beyammen 497. ehemals soll viel Gebüsch auf demselben gestanden haben 906
- Moschabb*, verschiedene Bedeutung dieses hebräischen Wortes 26
- Moses*, was demselben für Psalmen zugescrieben werden 678. 695. 714
- Motte*, Gleichniß von derselben 314
- Nähe* erdichten, was dadurch verstanden werde 704
- Mund*, bedeutet oft die Worte, die daraus hervorkommen 377
- Mund*, denselben öffnen, was dasselbe anzeige 621
- Nusar*, eine indische Art Wallfische, ob er der Leviathan sey 752
- Musik*, dadurch ermuntern sich alle Völker zum Streite 975. was von der Kirchenmusik zu halten 979. wenn man angefangen habe sie bey dem Gottesdienste zu gebrauchen 980. ist durch das Evangelium nicht abgeschafft worden 981
- Muthlabben*, Bedeutung dieses hebräischen Wortes 66. 90
- Mütter*, bedeuten zuweilen so viel, als die Hauptstädte 96

# Register

17.

**Nabium**, was es für ein Instrument sey 257  
**Nacht**, bedeutet im verblühten Verstande die Zeit der Noth 145. Erklärung der Redensart: Die Nächte zeigen einander Wissenschaft 163. zeigt auch zuweilen den Tod an 378. wurde ehedem in verschiedene Nachtwachen abgetheilet 680. was durch das Schrecken der Nacht verstanden werde 689  
**Nachtwache**, wie lange eine gedauert 680. wie viel man derselben hatte 871. 901  
**Name**, wer der Herr von acht Namen genennet werde 825  
**Name Gottes**, was in der Schrift dadurch angedeutet wird 65. 175. 193. 755. 851. im Namen Gottes heißt so viel, als: zu seiner Ehre 176. weswegen Gott selbst durch seinen Namen verstanden werden müsse 414  
**Nais**, eigentliche Bedeutung dieses Wortes 227  
**Nasenhorn**, ob es das Einhorn sey 192. 234  
**Natter**, warum sie taub genennet wird 437. f. wie sie in Indien gefangen werden 437  
**Natur**, die menschliche, ob man sagen könne, daß das Verderbniß derselben zu dem ewigen Wohl der Menschen nütze und führe 397. (D. 436)  
**Neginoth**, Bedeutung dieses Wortes 52. 66  
**Nero**, wird von Paulo ein Löwe genennet 506  
**Nieren**, bedeuten einerley mit dem Herzen 78. darunter werden auch die Begierden verstanden 141. sollen bey Verständigen größer seyn, als bey andern Menschen 141. was das Züchtigen der Nieren andeutet 141. (D. 178.) von denselben kommen die ersten Reizungen zur Sünde 933  
**Topalpflanzen**, auf denselben sollen sich die Scharlachwürmer aufhalten 186

G.

**Obryzum**, ob es so viel, als Ophirinum bedeute 172  
**Odem**, was denselben wegnehmen bedeute 753  
**Odem holen**, bedeutet verblühter Weise, nach etwas schnappen, oder ernstlich verlangen 426  
 אֲדָם וְאֲדָמָה, und אֲדָמָה וְאֲדָם, wie sie von einander unterschieden sind 47. 71. אֲדָם kömmt mit אֲרָצוֹת überein 49  
**Olzweige**, damit werden die Kinder verglichen 896. ehemals wurden die Tafeln damit geschmückt 896  
**Ohren**, was ihre Beschreibung bedeutet 319  
**Opfer**, verschiedene Arten derselben 57. denselben schrieben die Heiden etwas verdienstliches zu 175. bey denselben wurden Mahlzeiten an-

gestellet 194. welche Gott am angenehmsten sind 386  
**Opfermahlzeiten**, Gebrauch des Bechers oder Kelches bey denselben 822  
**Ozem**, Bedeutung dieses hebräischen Wortes, welches nur drey mal in der heiligen Schrift vorkömmt 934. (D. 866)

P.

**Pest**, dieselbe wird durch Pfeile angedeutet 688. ist mit dem Schrecken in der Nacht einerley 689  
**Pfade der Gerechtigkeit**, was dadurch verstanden wird 200  
**Pfeile**, was durch brennende angedeutet wird 79. Pfeile überhaupt bedeuten auch den Blis 154. 583. ungleichen Strafen 305. auch das Schwerdt 350. die Pest 688. 689. Grimm und Rache 880  
**Pfeiler der Alten**, in Gestalt schöner Frauen und Jungfrauen 958  
**Pforten des Todes**, was bis an dieselben kömten heiße 780  
**Pharao**, hießen die ägyptischen Könige 264  
**Philister**, werden der Bundeslade wegen mit der goldenen Ader geplaget 601  
**Phöniciet**, waren der Schiffahrt wegen berühmt 369  
**Pinehas**, tödtet ein paar Ehebrecher 772. Beurtheilung dieser That 772  
**Platalea** oder **Platea**, ob die Rohrdommel dadurch zu verstehen sey 732  
**Plato**, weiser Ausspruch desselben 287  
**Pracht**, Eitelkeit aller irdischen 551  
**Priester**, denselben kam das Segnen eigentlich zu 913  
**Prüfen**. Wie Gott die Gerechten prüfet 113  
**Psalm und Lied**, wie sie von einander unterschieden sind 47. wenn ein Psalm ein Lied ist 47. 237. 484. 573. 650. Vergleichung des sechs und neunzigsten Psalms mit dem Liede 1 Chron. XVI. 709  
**Psalmbuch**, ist das schönste und zierlichste Werk, das man in der Welt finden kann 11. warum es Sepher Tehelmin, oder das Buch der Lobgesänge genennet wird 11. 23. und warum die Psalmen Davids 12. 23. es ist eine gemeine Schatzkammer aller guten Gebote 15. Stelle des Psalmbuches in der Bibel 24  
**Psalmen**, Eintheilung derselben in fünf Bücher 12. 23. 330. 540. 678. 776. ist eine neuere Erfindung 12. (D. 2.) wer dieselben gesammelt 13. (D. 3.) ob es Esra gethan 14. an ihrem Absingen fanden die ersten Christen ein Vergnügen 14. mer die Weise eingeführet, sie so zu singen, wie sie iso gesungen werden 14. eigentliche Bedeutung des Wortes Psalm 23. von

## Der merkwürdigsten Sachen.

von den Verfassern derselben 24. ihr göttliches Ansehen 24. ihre Ueberschriften sind schwer zu verstehen 81. den hundert und neun und dreyßigsten halten die Hebräer für den vortrefflichsten unter allen Psalmen 930. Psalmen, deren jeglicher Vers sich mit einem Buchstaben des Alphabets in seiner Ordnung anfängt 209. 264. 287. 803. 806. 837. 959. aus welchem Psalme die Ueberschrift des ganzen Psalmbuches genommen sey 960	
<i>Ψαλμός</i> und <i>Ψαλτήριον</i> , Unterschied in der Bedeutung dieser Worte 23	
<i>ψαλμός</i> <i>ᾠδῆς</i> und <i>ᾠδὴ ψαλμῶν</i> , wie sie von einander unterschieden sind 47	
<i>Psalms imprecatorius</i> , welcher so genannt wird 787	
<i>Psalter</i> , derselbe Klang noch lieblicher als die Harfe 257	
<i>Ψαύς</i> , was dadurch angedeutet wird 306	
Ptolemäus, ein gemeiner Name der Könige in Aegypten 264	

### R.

<i>Rabba</i> , ob die Eroberung dieser Stadt Gelegenheit zu der Verrfertigung des hundert und achten Psalms gegeben habe 786	
Rabbinen, ihre Lehre von drey Menschen, welche ihre Begierden bezwungen haben 399	
Raben, werfen ihre Jungen aus dem Neste, ehe sie sich noch selbst versorgen können 969. wurden bey den Juden für unrein gehalten 970	
Rachsucht, ist verboten 273	
Räder, damit wurde in den alten Zeiten das Getreide gedroschen, und das Stroh klein gemacht 631	
<i>Rahab</i> , darunter wird Aegypten verstanden 653. 666	
Rath Gottes, was darunter verstanden werde 552	
Raubberge, was darunter verstanden wird 574	
Raum, bedeutet Gelegenheit, um Mittel zur Errettung zu suchen 244	
Recht und Gerechtigkeit, Erklärung dieses Ausdruckes 865	
Rechte Gottes, bedeuten die göttlichen Gebote und Sagenungen 531. 836. 837. 876	
Rechte Hand, bedeutet den Beystand und Trost Gottes 142. 146. an derselben sitzen, die größte Ehre 144	
Reden, was durch reime verstanden werde 119	
Regen, warum er der Strom Gottes genennet wird 475. auch ein Fluß Gottes 475	
Reichthum der Menschen in den alten Zeiten besfand vornehmlich in Viehe 510	
Reis, derselbe soll zuweilen die Dinge zu Asche verbrennen 971	

Reinigen, bedeutet oft so viel, als vergeben 173	
Reinigkeit, bedeutet zuweilen so viel, als Aufrichtigkeit 156. 171	
Reinigkeit der Hände Davids, worinn sie soll bestanden haben 155	
<i>Rephaim</i> , richtige Bedeutung dieses hebräischen Wortes 660	
Reuen, in wie fern von Gott gesaget werden könne, daß ihn etwas reue 917	
Rhinocer, ob es das Einhorn sey 234	
Rib, hieß ein Theil von Aegypten 653	
Richten, zweyerley Bedeutung dieses Wortes 393. 394. (D. 432)	
Riesen, Meynung der Hebräer von ihrem Ursprunge 90. damit wird die Sonne verglichen 601. heißen Kinder der Erde 660	
Riese von Gath, ob der achte Psalm auf denselben gemacht worden 81. 90	
Rohr, was durch das Thier des Rohres verstanden werde 506	
Rohrdommel, was dieser Voael besonders an sich habe 732	
Rolle des Buches, was man dadurch verstehe 321	
<i>Rosch</i> , Bedeutung dieses hebräischen Wortes 940	

### S.

Saadias Gaon, (Rabbi) dessen Erklärungen werden angeführet 537. 596. 837. 909. 943	
<i>Sagaris</i> , eine Art Schwerdter bey den Persern 272	
Salben, was für Personen im alten Testamente gesalbet wurden 37. 352. 758	
Salem, wurde in den alten Zeiten Jerusalem genennet 573	
Salomo, ob er sich noch bey Davids Lebzeiten mit der Tochter des Pharaos vermählet habe 347. ob der zwey und siebenzigste Psalm von demselben verstanden werden könne 529. er war ein Vorbild Ehrissi 534	
Salomo, (Rabbi) dessen Lehre von dem bösen Dichten 400. 683. 826. 854	
Sanhedrin, ob es durch die Stühle des Hauses Davids zu verstehen sey 886	
Sanherib, ob in dem hundert und sechs und zwanzigsten Psalme auf denselben gezeiet werde 891	
Sapor, König in Persien, trat dem Kaiser Valerian auf den Hals 796	
Säuglinge, werden oft schwache, einfältige Menschen genennet 83. 84. (D. 106)	
Satan, derselbe ist der erste und größte Feind der Menschen 952. warum die mit schweren Krankheiten beladenen, von ihm gebundene genennet werden 967	

# Register

<b>Saul</b> , wird ein Mann der Gewalt genannt	161	<b>Schriftstellen</b> , die einander zu widersprechen schei- nen	598. 658
<b>Scaliger</b> , Joseph, angeführte Erklärungen dessel- ben	688. 689	<b>Schufchan</b> , bedeutet ein Instrument mit sechs Saiten 450. ob es nur für die Bundeslade be- stimmt gewesen	450
<b>Scepter</b> , ein eiserner, was dadurch angedeutet wird	42	<b>Schwefel</b> , zeigt schwere Gerichte über die Gott- losen an	114. 115
<b>Schaaph</b> , Bedeutung dieses hebräischen Wortes	426	<b>Schweigen</b> , bedeutet dulden	383
<b>Schablal</b> , Bedeutung dieses hebräischen Wortes, welches nur einmal in der Bibel vorkommt	440	<b>Schwerdt</b> , bedeutet oft Gewalt und Wuth der Feinde 192. einen gewaltsamen Tod aber über- haupt 192. wozu es den Königen gegeben wor- den ist	532
<b>Schädel</b> , was durch den haarigen verstanden wer- de	501	<b>Schwerdt Gottes</b> , wird der Gottlose zuweilen genennet	149
<b>Scham</b> , bedeutet zuweilen einen Abgott	324	<b>Schwören</b> , (das) geschähe zuweilen bey dem Na- men der Könige	466
<b>Schammata</b> , war der letzte und schwerste Theil des Bannes	409	<b>Seaphim</b> , eigentliche Bedeutung dieses hebräischen Wortes	864
<b>Scharlachwurm</b> , mit demselben wird der Messias verglichen	186	<b>Seba</b> , unglücklicher Ausgang seines Aufbruches	411
<b>Schatz</b> , was durch den verborgenen Schatz Got- tes angedeutet werde	627	<b>See</b> , was durch die Fülle derselben verstanden werde	720
<b>Schermesser</b> , der Gebrauch desselben bedeutet oftmals die Ausführung der göttlichen Rache	98	<b>Seele</b> , bedeutet das Leben 220. gemeinlich aber die thierischen und sinnlichen Kräfte, welche von dem vernünftigen Geiste unterschieden sind 590. seine Seele, ihn selbst 196. 452. oft auch den Leib 345. 433. von ihr wird gesagt, daß sie ge- heilet werde, wenn sie Vergebung erlanget 326. was der Ausdruck: seine Seele segnen, bedeutet 380. imgleichen: seine Seele kam in die Eisen 759. und jemandes Seele verurtheilen 794. was das Fordern und Suchen der Seele be- deutet	950
<b>Scheminith</b> , Erklärung dieses hebr. Wortes	66	<b>Segen</b> , wenn Gott demselben gebiethet 805. der- selbe ist bey allen unsern Unternehmungen un- entbehrlich	894
<b>Schenir</b> , ist der Berg Hermon	234	<b>Segen des Guten</b> , bedeutet ausnehmend großen Segen	179
<b>School</b> , verschiedene Bedeutung dieses hebräischen Wortes 143. 378. dadurch wird auch das Grab angezeigt	421. 661	<b>Segnen</b> , bedeutet zuweilen so viel, als fluchen, Gott lästern 100. Erklärung der Worte: du hast ihn zu Segnungen gesetzt 180. das Se- gnen kam eigentlich den Priestern zu, nicht aber den Leviten	913
<b>Schephanim</b> , verschiedene Uebersetzungen dieses hebräischen Wortes	750	<b>Segor</b> , eigentliche Bedeutung dieses hebräischen Wortes	272
<b>Schephatrajim</b> , verschiedene Bedeutungen dieses hebräischen Wortes	495	<b>Sehen</b> , bedeutet zuweilen so viel, als genießen 58. 286. oder leiden	143
<b>Schiggajon</b> , wahre Bedeutung dieses hebräischen Wortes	71. 72	<b>Seile und Bande</b> sind Sinnbilder der Unter- thänigkeit 36. durch Seile insonderheit wer- den alle Anschläge und Unternehmungen der Feinde verstanden	898
<b>Schilde der Erden</b> , was darunter verstanden werde	366	<b>Sela</b> , die Bedeutung dieses Wortes ist noch un- gewiß	48
<b>Schir</b> , (ein Lied) eigentliche Bedeutung dieses he- bräischen Wortes	47. 71	<b>Selbststrache</b> , ist nicht erlaubt	328
<b>Schlaf</b> , mit demselben wird der Tod verglichen	122. 151. 378	<b>Silber</b> , siebenmal geläutertes	119
<b>Schlaffwerden der Hände</b> , ist ein Zeichen der Trägheit	849	<b>Silo</b> ,	
<b>Schlangen</b> , deren Gewalt besteht vornehmlich in ihren Zähnen	439		
<b>Schnuren</b> , bedeuten das Erbtheil	140		
<b>Schofchannim</b> , was dieses Wort bedeute	509		
<b>Schofchannim Eduth</b> , ob es der Name eines mu- sikalischen Instrumentes sey	609		
<b>Schrift</b> , die heilige, ob sie sich in manchen Stü- cken nach der Meynung des gemeinen Mannes richte	438		
<b>Schriftstellen</b> , worinn einige Verfälschung oder ein Schreibfehler soll vorgegangen seyn 41. (D. 48.) 81. 120. 174. 190. 445. 451. 909			
<b>Schriftstellen</b> , welche schwer, und verschiedentlich erkläret und übersetzt werden	336. 461. 525. 701. 710		

## Der merkwürdigsten Sachen.

- Silo**, ob der vier und siebzigste Psalm auf die Zerstörung desselben zu deuten sey 554. unter demselben kam Ephrata verstanden werden 906. (D. 837.)
- Simulacra**, was sich die Heiden davon einbildeten 815
- Singen mit Anmuth des Herzens**, was dadurch verstanden werde 982
- Siphier**, ob David im zwölften Psalm auf dieselben ziele 116. warum sie Fremde genennet werden 414
- Sir**, streitige Bedeutung dieses hebräischen Wortes 441
- Sicion**, dieser Berg hieß sonst auch Hermon und Schenit 234
- Sitzen**, bedeutet so viel als regieren 236. zeigt auch eine beständige Beschäftigung an 843. war auch die gewöhnliche Stellung der Traurigen 923
- Sitzen zur rechten Hand Gottes**, was dadurch angedeutet werde 795
- σπύριον**, wird durch Aergerniß, Fall, Neß, Fußangel übersetzt 874
- Skeniter**, sind diejenigen Araber, welche Ismaeliter genennet werden 629. ob sie unter dem Worte Kebar zu verstehen sind 881
- Sed**, verschiedene Bedeutungen dieses hebräischen Wortes 214
- Sohn des Menschen**, Bedeutung dieser Worte 17. 87. warum sich unser Heiland also nennet 18
- Solon**, wie hoch er das Ziel des menschlichen Lebens gesetzt 682
- Sonne**, dieselbe wird zuweilen durch das Wort Himmel angedeutet 86. ihre Vergleichung mit Helben und Niesen 601
- Sonne der Gerechtigkeit**, dadurch wird der Heiland angezeigt 168
- Speise**, allzugroßer Ueberfluß von gesunder, verursacht Abnehmen der Kräfte 768
- Spieß**, bedeutet zuweilen Waffen überhaupt 272
- Spötter**, sind die ärgsten unter den Sündern 26. 29
- Sprächwort**, von dem Erhöhen 570. von der Gefahr des Lebens 363. verschiedener Gebrauch derselben in der heiligen Schrift 942
- Staat**, was der Grund, oder die Pfeiler eines Staates sind 111
- Stadt Gottes**, dadurch wird Jerusalem verstanden 360. 367
- Stadt des Herrn**, was durch dieselbe verstanden werde 730
- Stehen**, bedeutet so viel, als Dienste thun 204.
914. zuweilen auch so viel als das Dasteyn oder die Gegenwart einer Person 623
- Steig**, was seinen Steig rein halten bedeutet 839
- Stein**, den die Bauleute verworfen haben, wer durch denselben angedeutet werde 826
- Stephanus**, der Byzantiner, wird angeführt 589
- Sterne**, thun die Herrlichkeit Gottes dar 169
- Stückwerk mit einem künstlichen**, wird der Bau des menschlichen Leibes verglichen 935
- Stiere**, was David durch dieselben verstehe 506
- Stiere von Basan**, wer darunter verstanden werde 189
- Stiftshütte**, wird der Tempel genennet 222. durch die Wohnungen Gottes angedeutet 338. auch durch das Heiligtum 360. aus wie viel Theilen dieselbe bestanden 508. wurde von einem Orte zum andern herumgeführt 903
- Stimme des Weinens**, was dadurch verstanden werde 70
- Störche**, haben ihren Namen von der Güte 750. wohin sie ihre Nester bauen 750
- Streit**, zu demselben muntern sich alle Völker durch Muth auf 975
- Stricke**, bedeuten schwere Plagen und Gerichte 115
- Strom Gottes**, wird der Regen genennet 475
- Stufenpsalmen**, woher dieselben ihre Benennung erhalten 877
- Stäbe des Hauses Davids**, ob das Sanhedrin dadurch zu verstehen sey 886
- Sturmwinde gewaltige**, zeigen schwere Gerichte über die Gottlosen an 114
- Suchen**, bedeutet zuweilen so viel, als hochschägen 803
- Suffes und Suffotes**, Herleitung dieser Worte, und was sie bedeuten 570
- Sünde (die)** deutet zuweilen den Sünder selbst an 471
- Sünden**, zwey Mittel zur Vergebung derselben 173. die vermessenen werden Uebertretungen genennet 569
- Sünder**, sind ärger als die Gottlosen 26. 29
- Syrische Sprache**, stammet von der hebräischen her 559

### T.

- Tag**, wie von den Tagen könne gesaget werden: Sie gießen Sprache aus 163. Veraleichung eines Tages mit dem menschlichen Leben 681. Tage bedeuten oftmals glückliche Tage 734. auch zuweilen Tage des Elendes 857. 925



# Register

- Tamerlan**, tritt dem türkischen Kaiser Bajazeth auf den Hals 796
- Tanis**, war eine große Stadt in Aegypten 589
- Tapferkeit**, muß mit Klugheit verbunden seyn, wenn sie diesen Namen verdienen soll 603
- Tarsis**, wo es gelegen 369. bedeutet zuweilen die See 369
- Taube**, Gleichniß davon eine schnelle Flucht auszudrücken 418. sie ist ein dummer Vogel 425
- Teborhehu**, Bedeutung dieses Wortes, das nur einmal in der Bibel vorkommt 459
- Tempel zu Jerusalem**, aus wie viel Theilen derselbe bestanden 508. wurde am Laubhüttenfeste eingeweiht 616. warum er das ewige Haus genennet wird 903
- Teufel**, derselbe ist die unmittelbare wirkende Ursache alles Unglücks 676. mißbraucht den zwölften Vers des ein und neunzigsten Psalms 691
- Thabor**, ein berühmter Berg im jüdischen Lande 667. eigentliche Lage desselben 667
- Thau**, unter demselben werden zuweilen die göttlichen Gnadenbezeugungen und Segensgüter verstanden 910
- Thau des Berges Hermon**, wie von demselben gesagt werden könne, daß er auf die Berge Zion's herab komme 909. 910
- Theil des Menschen**, wird oft sein Zustand genennet 115
- Thelm und Telem**, verschiedene Bedeutung dieser beyden hebräischen Wörter 476
- Theodoretus**; seine Auslegung über die Psalmen ist sehr gründlich 17. (D. 8.) angeführte Anmerkungen und Erklärungen von ihm 521. 529
- Thoes**, eine Art Füchse, welche die todten Leichname aus den Gräbern holen 466
- Thor**, wer durch diejenigen zu verstehen, die am Thore sitzen 513
- Thoren**, dieselben leugnen die Fürscheidung Gottes 124. durch diesen Namen werden überhaupt die Gottlosen verstanden 314. 376. 702. 780
- Thären**, welche ewige genennet werden 207. 208
- Thavosigov**, was es eigentlich bedeutet 227
- Tichlah**, Bedeutung dieses nur einmal in der Bibel vorkommenden hebräischen Wortes 860
- Tiefe**, dadurch wird zuweilen das Grab, oder ein verzeihungsvolles Elend angedeutet 659
- Tinschamerb**, verschiedene Uebersetzung dieses hebräischen Wortes 440
- Tochter**, bedeutet zuweilen so viel als die Einwohner 355
- Töchter**, heißen Städte und Flecken, welche zur Hauptstadt gehören 56. 370
- Tod**, wird oft ein Schlaf genannt 122. 151. 378. wird auch als ein zur Rache erschaffener Geist beschrieben 597. was bis an die Pforten des Todes kommen heiße 780
- tauos**, eigentliche Bedeutung dieses griechischen Wortes 536
- Toscana**, wollen die neuern Juden unter dem Worte Mesch verstehen 881
- Trank**, ein bitterer bedeutet die göttlichen Gerichte 115
- Trankopfer**, der Götzdiener, ihre Beschaffenheit 138
- Träume**, bedeuten zuweilen die Träumer 472
- Traurigkeit und Freude**, wechseln mit einander ab 893
- Treue**, wird Gott in verschiedenen Absichten zugeschrieben 954
- Trommeln**, sind ein schon sehr altes musikalisches Instrument 580
- Trommeten**, wurden ehemals aus hohlen oder durchbohrten Hörnern von Vieh gemacht 980
- Tyrier**, darunter können alle Heiden verstanden werden 355
- Tyru**, Lage dieser Stadt 653. Tyru nebst Aethyopien bedeuten die Völker gegen Mittag und Mitternacht 653

## U.

- Uebels thun jemanden**, ohne einigen Vortheil davon zu haben, ist eine recht teuflische Gottlosigkeit 879
- Uebertretungen**, welche große genennet werden 569
- Umschreibung**, zweyerley Arten sie zu verfertigen 15
- Ungerechtigkeit**, Erklärung der Redensart: Wenn die Ungerechtigkeit meiner Fersen mich umringet 374. durch Ungerechtigkeit wird besonders die Abgötterey angedeutet 483. auch ungerechte und gottlose Leute 783
- Ungerechtigkeiten**, bedeuten oft die Strafe derselben 305. 309. 323
- Unglaube**, ist die Ursache aller Gottlosigkeit 124
- Unternehmungen**, alle unsere sind vergebens wenn sie der Herr nicht segnet 892
- Unwissenheit**, wird zuweilen durch Dunkelheit angezeigt 624

## V.

- Valerian**, Kaiser, demselben tritt Sapor, König in Persien auf den Hals 796
- Vatrablus**, dessen Uebersetzungen und Erklärungen werden angeführt 489
- Verblämte Auslegungen** der Psalmen des Hieronymus und Augustinus, was davon zu halten 20

## Der merkwürdigsten Sachen.

**Verderben**, bedeutet das Grab, und das Verderben sehn, sterben 375  
**Verderben**, das am Mittage verwüestet, was dadurch verstanden werde 689  
**Vergebung der Sünden**, zwey Mittel dazu 173.  
 ist eine Handlung der größten Güte und Macht Gottes 388  
**Vergehen**, bedeutet sterben 381  
**Vergessen**, bedeutet zuweilen so viel als Ungehorsam seyn und verachten 869  
**Versetzungen der Worte**, sind nicht ungewöhnlich in den Psalmen 44. 151  
**Vieh**, warum es die Kleidung der Felder genennet wird 477. dasselbe machte in den alten Zeiten vornehmlich den Reichthum der Menschen aus 510  
**Vincentius**, dessen Lehre von der Erbsünde 399  
**Virgil**, Gedanken über denselben vierten Hirten- gesang 529  
**Vögel**, die Jungen beißen sich selbst aus den Eyern heraus 563. (D. 579.)  
**Volk**, warum Gott die Israeliten sein Volk nennet 126  
**Volk Gottes**, dasselbe besteht aus zweyerley Gat- tungen 547  
**Volk an dürrn Orten**, was dadurch verstan- den werde 562  
**Völker**, verschiedene Bedeutung dieses Wortes 363. 365

### W.

**Wacholderholz**, die Kohlen davon sollen ein gan- zes Jahr glüen ohne zu verlöschn 880  
**Wachteln**, ob sie in das Lager der Israeliten mitten hinein gefallen 592  
**Waffen**, der alten Griechen und Römer, waren von Kupfer 158. durften die Knechte nicht tragen 887  
**Wagen Gottes**, werden die Cherubim genant 154. und überhaupt die Engel 497  
**Wahrheit**, ist die Erfüllung einer verheißenen Güte 434. 952  
**Waldefel**, sollen sehr durstige Thiere seyn 748  
**Walid (Abu)**, Uebersetzungen und Erklärungen desselben 79. 89. 106. 120. 138. 338. 348. 439. 440. 454. 459. 476. 489. 503. 507. 515. 537. 538. 543. 544. 550. 556. 560. 581. 596. 597. 617. 711. 854. 866. 893. 899. 944. 970  
**Wandeln**, bedeutet so viel, als sich ausbreiten 689  
**Waschen**, Regel der Juden davon 219. wie oft sich der Hohenpriester am großen Versöhnungs- tage waschen mußte 914  
**Wasser**, durch dasselbe werden Unruhen angeheu-

tet 510. und **Wass** allerley Leiden 802. und das Trinken davon das Gefühl oder die Erdul- dung des Leidens 802  
**Weg**, was ein vollkommener bedeutet 158. durch den Weg werden zuweilen Rathschläge und Un- ternehmungen verstanden 377. was durch den Weg der Uebertretungen zu verstehen ist 780  
**Wege**, heißen oft Gewohnheiten und Handlun- gen 146. auch Berufsgeschäfte 691. Gottes Wege aber seine Gebote 156. 405. 836. 837. auch seinen Rath und Fürsorgung 157  
**Wegnehmen**, heißt öfters so viel, als vergeben 215  
**Weibesperson**, eine verführerische wird eine aus- serordentliche Furcht genant 127  
**Weinstöcke**, wurden schon in den alten Zeiten an die Häuser gepflanzt 896  
**Weise**, werden die Tugendhaften genennet 376  
**Weizen**, was durch das Fett desselben angeheu- tet werde 622  
**Wiederkäufer**, misbrauchen den 15ten Vers des 71sten Psalms 525  
**Widerwärtigkeiten**, warum sie den Frommen zustoßen 269  
**Wille**, der Menschen war anfänglich frey 676  
**Winde**, werden Engel genennet 747  
**Wohnungen Gottes** bedeuten die Stiftshütte 338  
**Wolken**, Bedeutung der Redensart: in der Wol- ke getauft 583  
**Worte**, die nur einmal in der Bibel vorkommen 440. 459. 463. 546. 613. 854. 860. ob solche Worte fremde Worte sind 614. die zweymal vorkommen 412. 543. 842. die dreyimal vor- kommen 798. 934  
**Wort Gottes**, von demselben wird gesagt, daß es komme, wenn es geschieht 759. warum es das Gesetz 836. Einsegnungen 836. 837. Gebote 836. 837. Befehle 170. 836. 837. Rech- te 531. 836. 837. Gerechtigkeit 64. 836. Zeug- nisse 586. 836. 837. Wege 156. 405. 836. 837. und Reden genennet werde 836  
**Worte des Verschlingens**, was dadurch verstan- den wird 409

### Z.

**Zacharias**, ob man selbigem den hundert und sechs und vierzastn Psalm zuschreiben könne 965. oder auch den solauden 967  
**Zahl** die einzele, wird oft für die mehrere ge- braucht 653  
**Zähne**, bedeuten zuweilen Stärke, und Werkzeu- ge der Grausamkeit 51. 439  
**Zalmon**, ein hoher Berg, wo derselbe gelegen 496  
Zedek,

## Register der merkwürdigsten Sachen.

<i>Zedek</i> , bedeutet Sowol Gerechtigkeit, als auch Liebe und Wohlthat	703	so viel als ganz Jerusalem 370. 406. 519. 796. er machte mit dem Berge Moria fast nur einen Berg aus 497. 652. 908. daher es auch zugleich mit darunter verstanden wird 573. darunter wird auch die christliche Kirche verstanden 718. warum von ihm gesagt werde, daß er nicht wankte	890
Zeichen Gottes, was dadurch verstanden wird	474	<i>Joan</i> , Bedeutung der Worte: auf dem Felde Joans	589
Zeit (ihre) was dieser Ausdruck bedeute	622	<i>Jorn</i> , derselbe zeigt sich vornehmlich im Angesichte	268
Zeit kaufen, Erklärung dieser Lebensart	568	Zukunft des Messias, wodurch dieselbe angedeutet wird	383
Zeugniß, dadurch wird das Gesetz verstanden	586. 836. 857	<i>Zunge</i> , eine falsche bedeutet entweder Lasterungen oder Heucheleiy 788. in der Schrift werden der Zunge oftmals Leben und Tod zugeschrieben	941
<i>Zijim</i> , ob die Aethiopier durch dieselben verstanden werden	535		
<i>Zin</i> , diese Wüste heißt sonst auch Rades	235		
Zinse, durften die Hebräer nicht von einander nehmen	134		
<i>Zion</i> , bedeutet zuweilen den Himmel 131. wird auch der Berg der Heiligkeit genennet 367. 498	367. 497. 652.		
Lage dieses Berges			

